Diana Mucha

Von:

buergermeister@rene-sonke.de

Gesendet:

Donnerstag, 24. Februar 2022 15:46

An:

'Diana Mucha' 'Hölzner, Elvira'

Cc: Betreff:

WG: FF Heinersbrück: Stellungnahme zur Abstimmung neue Prioritätenliste

Amt Peitz

Sehr geehrte Frau Mucha,

ich bitte darum den unten stehenden Emailverkehr an die Beschlussvorlage für die Prioritätenliste anzuhängen.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. (FH) Architekt René Sonke / Amtsausschussvorsitzender

Weidenweg 9

03185 Turnow-Preilack

Tel.: 035601/802668 Fax: 035601/803372 Mobil: 0176/20185948 Email <u>info@rene-sonke.de</u>

Brandenburgische Architektenkammer Zulassungsnummer: BA 2944-07-1-A

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail sind nicht gestattet.

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorised copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden

Von: mirko.schneider@mereni.de <mirko.schneider@mereni.de>

Gesendet: Mittwoch, 23. Februar 2022 20:40

An: buergermeister@rene-sonke.de

Betreff: WG: FF Heinersbrück: Stellungnahme zur Abstimmung neue Prioritätenliste Amt Peitz

Hallo Rene,

hier die Stellungnahme der FF Heinersbrück, welche darauf beharrt ein TLF und ein LF 10 zu bekommen. Ich möchte jedoch einige Sachen richtig stellen. Robert irrt damit, dass mit den betroffenen Wehren nicht gesprochen wurde. Die Entscheidungen für Turnow und Drehnow sind bereits im letzten Jahr gefallen, einmal wegen Sparmöglichkeiten bei größerer Besatzung (FF Turnow) und auf Grund des Amtsausschussbeschlusses (FF Drehnow). Mit Robert Guder und Thomas Kühnöhl habe ich vor der letzten Sitzung gesprochen. Die Begründung mit den Rekultivierungsflächen erscheint fadenscheinig, da dieser Grund nicht gegen die Variante TSF-W + TLF spricht. Gleiches wird bei der FF Tauer in Zukunft umgesetzt und wurde schon erfolgreich bei der FF Drachhausen praktiziert. Hier müssen endlich Entscheidungen gefällt werden. Es kann und darf nicht sein, dass ein Ort die ganze Beschaffung in Frage stellt und die weiteren Schritte behindert.

Beste Grüße und viel Glück bei der Abstimmung, Mirko.

Von: Robert Guder < Robert.Guder@gmx.de > Gesendet: Sonntag, 20. Februar 2022 22:57

An: Mirko Schneider < mirko.schneider@mereni.de >

Cc: Alexander Sader alexander.sader1988@gmail.com">; Christian Kochan ckochan@t-online.de>; Horst Nattke

< horstnattke@gmx.de>

Betreff: FF Heinersbrück: Stellungnahme zur Abstimmung neue Prioritätenliste Amt Peitz

Hallo Mirko,

zur Abstimmung der beiden Varianten der Prioritätenliste des Amtes Peitz bei der Ortswehrführerberatung am 16.02.22 erhältst Du von uns nachfolgende Stellungnahme:

Die FF Heinersbrück besteht auf die Beschaffung des LF10, so wie es in der Prioritätenliste von 2018 festgelegt wurde. Eine schriftliche Begründung dazu wurde bereits vorgelegt.

Generell sind die Ambitionen für eine erneute Änderung der Fahrzeugbeschaffung nicht nachvollziehbar. Die Erarbeitung der nun zur Abstimmung stehenden Varianten wurden weder mit dem betreffenden Ortswehrführer abgestimmt, noch fachlich ausreichend begründet. Zudem sollte eine Beschaffung von Fahrzeugen immer eine Gefahren- und Risikoanalyse als Grundlage haben und nicht die Abstimmung von unbetroffenen Ortswehrführern.

Weiter fordern wir den Verbleib unseres TLF's auf der Prioritätenliste, da die in naher Zukunft rekultivierte Fläche der Gemarkung Heinersbrück überwiegend Wald sein wird und das einen neuen Schwerpunkt für ein TLF darstellt.

Sollte es bei der Streichung des TLF's um die Finanzierung gehen, dann ist es umso unverständlicher, dass für die Wehren Turnow, Drehnow, Heinersbrück und Tauer laut alter Prioritätenliste 1 TLF und 3 TSF-W und nach Variante 2 - 2 LF10 und 2 TSF-W beschafft werden sollen, was nach der Preisliste von 2018 ca. 30.000 € Mehrkosten bedeutet.

Die Prioritätenliste wurde nun so oft überarbeitet, sodass kein Vertrauen mehr von uns in die vereinbarte Beschaffung der Fahrzeuge gegeben ist.

Grundsätzlich lehnen wir die beiden vorgestellten Varianten ab und fordern das Bestehen der Fahrzeugbeschaffung für die FF Heinersbrück laut Prioritätenliste von 2018.

Mit kameradschaftlichem Gruß

R. Guder